



Vorlage Nr.: KTB/437

18.02.2008

Berichtsvorlage

öffentlich

|                   |                  |            |     |
|-------------------|------------------|------------|-----|
| für den / für die | Berichterstatter | Sitzung am | TOP |
| Kreistag          | Landrat          | 10.03.2008 | 1   |

## Einwohnerfragestunde

|   |                                                                                                   |                                                                             |
|---|---------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| 1 | <b>Klassifizierung der Aufgabe:</b> Bei der Aufgabe handelt es sich um                            |                                                                             |
|   | <input checked="" type="checkbox"/> eine freiwillige Aufgabe:<br>Bindung durch Kreistagsbeschluss | <input type="checkbox"/> eine freiwillige Aufgabe:<br>Bindung durch Vertrag |
|   | <input type="checkbox"/> eine Pflichtaufgabe mit vorgeschriebenen Standards                       | <input type="checkbox"/> eine Pflichtaufgabe ohne vorgeschriebene Standards |
|   | Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr:                                           |                                                                             |

### Auswirkungen (Ggf. weitergehende Ausführungen siehe Erläuterungen Nr.)

|   |                                                             |                               |                             |                      |                             |                               |                 |
|---|-------------------------------------------------------------|-------------------------------|-----------------------------|----------------------|-----------------------------|-------------------------------|-----------------|
| 2 | <b>Finanzielle Auswirkungen</b> (nur bei Beschlussvorlagen) |                               |                             |                      |                             |                               |                 |
|   | <i>Kurzfristig?</i>                                         | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Deckung im Haushalt? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <u>Erl-Nr.:</u> |
|   |                                                             |                               |                             | Beteiligung Dritter? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein |                 |
|   | <i>Langfristig?</i>                                         | <input type="checkbox"/> nein | <input type="checkbox"/> ja | Beteiligung Dritter? | <input type="checkbox"/> ja | <input type="checkbox"/> nein | <u>Erl-Nr.:</u> |

|   |                                                               |  |                                                                           |
|---|---------------------------------------------------------------|--|---------------------------------------------------------------------------|
| 3 | <b>Sonstige Auswirkungen</b> (nur bei Beschlussvorlagen)      |  |                                                                           |
|   | <b>Auswirkungen für die Bürger?</b>                           |  | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <u>Erl-Nr.:</u> |
|   | <b>Auswirkungen auf die Qualität der Aufgabenerfüllung?</b>   |  | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <u>Erl-Nr.:</u> |
|   | <b>Personelle und / oder organisatorische Auswirkungen ?</b>  |  | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <u>Erl-Nr.:</u> |
|   | <b>Auswirkungen auf die Gleichstellung von Mann und Frau?</b> |  | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <u>Erl-Nr.:</u> |
|   | <b>Auswirkungen auf die Umwelt?</b>                           |  | <input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein <u>Erl-Nr.:</u> |

| Amt<br>Fachdienst | Amtsleiter/in<br>Fachdienstleiter/in | Dezernent/in<br>Fachbereichsleiter/in | Kreisdirektor | Landrat   |
|-------------------|--------------------------------------|---------------------------------------|---------------|-----------|
| 12                | gez. Lewe                            | gez. König                            |               |           |
|                   |                                      |                                       | gez. Butz     | gez. Welt |
|                   |                                      |                                       |               |           |
|                   |                                      |                                       |               |           |

|                                |                                                   |                                                            |
|--------------------------------|---------------------------------------------------|------------------------------------------------------------|
| <b>Beratungs-<br/>ergebnis</b> | <input type="checkbox"/> gemäß Beschlussvorschlag | <input type="checkbox"/> abweichender Beschluss            |
|                                | <input type="checkbox"/> einstimmig               | Ja:                      Nein:                      Enth.: |

**Beschlussvorschlag:** ./.

**Darstellung des Sachverhaltes:**

Gemäß § 11 der Geschäftsordnung des Kreistages ist für jede ordentliche Kreistagssitzung eine Einwohnerfragestunde vorzusehen.

§ 11 der Geschäftsordnung lautet: Fragerecht von Einwohnerinnen und Einwohnern

(1) Einwohnerfragestunden sind für jede ordentliche öffentliche Kreistagssitzung vorzusehen und in die Tagesordnung aufzunehmen. Die Einwohnerfragen müssen sich auf Angelegenheiten des Kreises beziehen. Angelegenheiten der unteren staatlichen Verwaltungsbehörde (8. Teil KrO NRW) sind ausgenommen. Die Einwohnerfragen sind 5 Kalendertage vor der Kreistagssitzung dem Landrat schriftlich zuzuleiten. Die Fragestunde soll etwa 60 Minuten dauern.

(2) Jede Einwohnerin und jeder Einwohner kann bis zu zwei Anfragen in einer Fragestunde stellen; eine Zusatzfrage wird zugelassen. Die Fragen werden in der Regel mündlich durch den Landrat beantwortet. Sollte eine direkte Beantwortung nicht möglich sein, so wird sie schriftlich beantwortet.

(3) Anfragen dürfen zurückgewiesen werden, wenn die begehrte Auskunft demselben oder einem anderen Fragesteller innerhalb der letzten 6 Monate bereits erteilt wurde oder die Beantwortung offenkundig mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden wäre.

(4) Eine Sachdebatte findet nicht statt.

**Lösungsvorschläge/Alternativen (realisierbare Alternativen hier aufführen):**

entfällt